

## Neues Vermittlungsformat „Digitales Gästebuch“ auf Schloss Schwarzburg

Stiftung Thüringer  
Schlösser und Gärten  
Schloßbezirk 1  
07407 Rudolstadt

**PRESSESTELLE**  
Dr. Franz Nagel

T 0 36 72 – 44 71 26  
F 0 36 72 – 44 71 29  
nagel-f@thueringerschloesser.de

Der Denkort der Demokratie auf Schloss Schwarzburg hat ein interaktives Vermittlungsangebot erhalten. Unter dem Namen „Digitales Gästebuch“ bietet es im seit 2021 wieder teilweise nutzbaren Schloss-Hauptgebäude die Möglichkeit, sich auf einer Social Media Wall einzuschreiben, über Demokratieprojekte auszutauschen und in der Schlossgeschichte zu stöbern. Das Digitale Gästebuch ist ein gemeinsames Projekt der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten (STSG), der Internationalen Bauausstellung (IBA) Thüringen und des Fördervereins Schloss Schwarzburg – Denkort der Demokratie e. V. Insgesamt wurden für die Umsetzung des Projekts Mittel der IBA Thüringen in Höhe von rund 70.000 Euro eingesetzt.

19. Mai 2022

Das Digitale Gästebuch hat seinen Platz im Emporensaal, in dem die historischen Brüche und Einschnitte in der Geschichte des Schlosses besonders eindrucksvoll abzulesen sind. Zwei verspiegelte Stelen mit Touchscreens bieten eine Social Media Wall zum Einschreiben über die sozialen Medien in das Digitale Gästebuch und vielfältige Inhalte rund um die Themen Demokratie und 900 Jahre Geschichte der außergewöhnlichen Schlossanlage. Spiegelelemente mit Schriftzügen laden zur Reflexion über die eigene Position innerhalb der Gesellschaft und Demokratie an. Ein großzügig gestalteter flexibler Sitzbereich bietet die Möglichkeit zum Austausch und Dialog, der über die Social Media Wall auch den Weg ins Digitale finden kann. Alle Elemente des Gästebuchs sind mobil und können in verschiedene Veranstaltungsformate, beispielsweise in Workshops, einbezogen werden. Das Konzept für die Umsetzung des Digitalen Gästebuchs ging 2021 aus einem Wettbewerb hervor, in dem der Entwurf der Agentur C4 Berlin überzeugen konnte. Die Realisierung der interaktiven Elemente erfolgte bis Mai 2022.

Dr. Doris Fischer, Direktorin der STSG, freut sich über die Fortführung der erfolgreichen Partnerschaft mit der IBA Thüringen und dem Förderverein Schloss Schwarzburg – Denkort der Demokratie e. V. in der Vermittlungsarbeit: „Wir freuen uns sehr, dass wir auf Schloss Schwarzburg nach dem sehr

erfolgreichen Audiowalk durch Schlossanlage und Hauptgebäude gemeinsam mit unseren Partnern nun ein weiteres Vermittlungsformat auf die Beine stellen konnten. Es schlägt den Bogen von der vor allem im 20. Jahrhundert außergewöhnlichen Geschichte der Schlossanlage zur Gesellschaft der Gegenwart. Auch für die geplante Entwicklung von Schloss Schwarzburg zum außerschulischen Lernort ist das Digitale Gästebuch ein guter Baustein.“

Den Hintergrund für das Digitale Gästebuch bietet die außergewöhnliche Geschichte des Schlosses im 20. Jahrhundert – in den 1940er Jahren begannen die Nationalsozialisten, die ehemalige Nebenresidenz der Fürsten von Schwarzburg-Rudolstadt zum Reichsgästehaus umzubauen und hinterließen sie als Bauruine. Gut 20 Jahre zuvor hatte Reichspräsident Friedrich Ebert in unmittelbarer Nähe die erste deutsche demokratische Verfassung unterzeichnet. In den Jahrzehnten des darauf folgenden Leerstands hinterließen zahlreiche Menschen ihre Spuren an den Wänden des verfallenden Hauptgebäudes – eine Anregung, das Einschreiben heute in digitaler Form fortzusetzen.

Für Dr. Marta Doehler-Behzadi, Geschäftsführerin der IBA Thüringen, erfüllt sich darin ein wichtiges Anliegen der IBA: "Leerstand trägt immer Geschichte in sich, insbesondere historisch bedeutsame Denkmäler. Schloss Schwarzburg zeigt die Brüche und Narben der Geschichte überdeutlich. Diesen zentralen Identifikationsort im Schwarzatal also nicht einfach zu sanieren, sondern die Spuren der Vergangenheit zu erhalten und damit die Geschichte der Demokratie zu stärken, ist Ziel des IBA Projekts. Das Digitale Gästebuch schafft zusätzlich interaktive Momente vor Ort und lädt zum gesellschaftlichen Diskurs ein, was Demokratie heute heißt und wie sie im ländlichen Raum gestärkt werden kann.“

Interessierte können das Digitale Gästebuch im Rahmen des Audiowalks „Schloss Schwarzburg – Denkort der Demokratie“ entdecken. Die durch den Förderverein Schloss Schwarzburg betreuten Audiowalk-Führungen werden ab dem 21. Mai 2022 wieder an festen Terminen angeboten. Dr. Doris Fischer betont, wie wertvoll die enge Zusammenarbeit mit dem Förderverein Schloss Schwarzburg für die Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten ist: „Wir sind sehr dankbar für das große Engagement des Fördervereins, der an zahlreichen Wochenenden seit 2019 die Audiowalkführungen mit Begeisterung und Begeisterungsfähigkeit durchführt und auch unermüdlich die aufwendige Organisation vor Ort übernimmt. Auch ohne die Unterstützung des Thüringer Landesmuseums Heidecksburg Rudolstadt, das uns mit seiner Schwarzburger Außenstelle organisatorisch unterstützt, wäre das Angebot ebenfalls nicht möglich.“

Am 25. Juni haben alle Interessierten zudem Gelegenheit, das Digitale Gästebuch im Rahmen eines Tags der offenen Tür im Denkort der Demokratie zu entdecken und sich digital einzuschreiben.

Zwischen 2019 und 2021 konnten im Rahmen der IBA Thüringen die ersten beiden Räume im Hauptgebäude von Schloss Schwarzburg für die Nutzung

ausgebaut werden, gefördert durch das Bundesprogramm Nationale Projekte des Städtebaus. Vorausgegangen war eine etwa zehn Jahre währende nutzungsneutrale Sicherung des Gebäudes mit umfangreichen statischen Maßnahmen, der Sanierung des Daches und der Wiedererrichtung des nördlichen Gebäudeabschlusses mit Treppenhaus. Das Digitale Gästebuch ergänzt nun im Emporensaal die beiden als Denkort der Demokratie nutzbar gemachten Räume.

Termine und Buchungen für die Audiowalk-Führungen unter <https://www.thueringerschloesser.de/schloss-schwarzburg-denkort-der-demokratie/audiowalk/> sowie unter 03 67 30 – 39 96 30

Abbildungen:

- Digitales Gästebuch im Emporensaal von Schloss Schwarzburg, IBA Thüringen, Thomas Müller
- Spiegelung der Decke des Emporensaals von Schloss Schwarzburg, Foto: Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten, Anke Pennekamp